

BERICHT ZUR VERWENDUNG DER STUDIENQUALITÄTSMITTEL FÜR DAS WINTERSEMESTER 2014/15

(1) Allgemeine Angaben

Projektkategorie: 7 (Nummer)
Konflikt- u. Ideenmanagement für Studierende u. Lehrende (Titel)

Projekttitel: Ombudsperson für Studierende und Lehrende

Projektkategorie-Verantwortliche_r : Thies Reinck (Name)
Ombudsperson (Funktion)
thies.reinck@leuphana.de (E-Mail)

(2) Angaben zu den Projekten und Maßnahmen

Projektbeschreibung:

Die Leuphana Universität Lüneburg will die Qualität von Studium und Lehre stets weiter verbessern. Zu diesem Zweck wurde für studiums- und lehrbezogene Anliegen ein Ombudsbüro eingerichtet, deren Mitarbeiter auf präsidialer Ebene Ansprechperson für Studierende und Lehrende im Präsidiumsbüro sind. Das Ombudsbüro versteht sich als Service-Einrichtung der Universität, die sich um die Vorschläge, Ideen, Probleme und Beschwerden von Studierenden und Lehrenden im akademischen Alltag kümmert. Die Ombudsperson ist dabei Ansprechperson und vermittelnde Instanz zwischen den verschiedenen Interessengruppen der Universität, prüft und koordiniert Projekte, die an das Präsidium herangetragen werden und bemüht sich bei Konfliktsituationen um einvernehmliche Lösungen und Entwicklungen für alle Beteiligten.

Projektziele:

Verbesserung des Konflikt- und Ideenmanagements für Studierende und Lehrende der Leuphana Universität Lüneburg. Verbesserung der Kommunikation zwischen studentischen Gremien und Universitätsleitung. Bestmögliche Koordination und Dokumentation des Einsatzes der Studienqualitätsmittel.

Art der Verbesserung von Studium und Lehre:

Durch den stetigen Austausch der verschiedenen Interessengruppen (Allgemeiner Studierendenausschuss, Studierendenparlament, Fachschaften/Fachgruppenvertretungen) begleitet durch die Ombudsperson wurde ein bedeutender Beitrag zur Entwicklung der Universität eingebracht. Im diesem Kontext wurden bestehende bzw. potenzielle Problemfelder besprochen, durch Erstberatung gelöst oder aber nachfolgend durch die Ombudsperson im Sinne einer positiven Lösung für alle Beteiligten bearbeitet, wobei der akademische Alltag weitreichend abgedeckt wurde. Die von der Ombudsperson geplanten, koordinierten und durchgeführten Großveranstaltungen zu Studium und Lehre an der Leuphana (u.a. Präsidiums-Studierenden-Workshop, Gesprächskreis Studienkultur) oder die durch die Ombudsperson koordinierten und begleiteten Gesprächsräume wie beispielsweise das Präsident-AStA-Gespräch trugen ergänzend zu einer gemeinsam getragenen Universitätsentwicklung bei. Aufbauend auf die Grundwerte des Ombudswesens wurden zahlreiche Einzelberatungen (Ombudsfälle) begleitet, wobei sich diese von der reinen Erstberatung und der Unterstützung beim weiteren Vorgehen der Betroffenen bis hin zu langfristiger Fallbetreuung erstreckten. Im Jahresmittel wurden monatlich 8 umfangreiche Ombudsanliegen begleitet und täglich 2-3 kurzfristige Beratungsleistungen durchgeführt. Des weiteren lag die Koordination sowie die strukturelle Betreuung der Studienqualitätsmittel(kommission) in den Händen der Ombudsperson, die sich gewissenhaft um einen transparenten Entscheidungsprozess und eine bestmögliche Verteilung und Verwendung dieser monetären Mittel bemüht hat. Auch die Betreuung relevanter Online-Informations-Angebote zu studentischen Einrichtungen, Informationsbroschüren etc. wurde durch die Ombudsperson übernommen und stetig gepflegt. Auch die Planung, Koordination und Betreuung von studentischen Preisen und Auszeichnungen (Wissenschaftspreis Niedersachsen, Studierendenpreise beim Dies Academicus) lag in der Hand der Ombudsperson, genauso wie die Betreuung und Verbesserung bestehender bzw. neu eingeführter Informationskanäle wie die Leuphana InfoScreens.

Die wichtigsten Aufgabenbereiche im Überblick:

- Lösung von Problemen und Unterstützung von Projektideen durch VERMITTLUNG der Ombudsperson
- IDENTIKATION übergeordneter Probleme und Schwachstellen und entsprechende GESPRÄCHE mit den Verantwortlichen der unterschiedlichen universitären Bereiche
- PLANUNG, KOORDINATION und DURCHFÜHRUNG von Formaten des Austauschen mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener universitären Gruppen
- KLÄRUNG individueller Anliegen von Studierenden und Lehrenden
- Regelmäßige GESPRÄCHSRUNDEN mit den studentischen Gruppen und Initiativen
- KOORDINATION und DOKUMENTATION eines sinnvollen Mitteleinsatzes der Studienqualitätsmittel
- EINFÜHRUNG und inhaltliche BETREUUNG der Leuphana InfoScreens

Nutzen für die Studierenden:

Das Ombudsbüro ist eine zentrale Anlaufstelle für die Belange aller Studierenden der Leuphana Universität Lüneburg. Durch die Anbindung an die Zentralen Dienste ist es möglich, den Informationsfluss zwischen Präsidium und Studierendenschaft sowie weiteren universitären Einrichtungen und Bereichen zu fördern. So werden durch das Ombudsbüro regelmäßig Formate des Austausches geplant, koordiniert und durchgeführt (u.a. Gesprächsrunden studentischer Gremien mit dem Präsidenten, Studierendenworkshops, etc.). Auch können Konzepte, Anregungen und Ideen von Studierenden (u.a. zur Verbesserung der Lehre) auf direktem Wege eingebracht und mit der Unterstützung der Ombudsperson vorangebracht werden.

Bereichsübergreifend steht die Ombudsperson in Konfliktfällen für die Interessen der Studierenden ein und kann durch die autonome Stellung im universitären Kontext bei Bedarf Anonymität gewährleisten. Eine wesentliche Aufgabe der Ombudsperson ist auch die Koordination, Dokumentation und Kontrolle des Mitteleinsatzes der eingehenden Studienqualitätsmittel.

Anzahl der Studierenden, die von dem Projekt profitiert haben:

Alle Studierenden der Leuphana Universität Lüneburg in allen Fakultäten.

Bewilligte Gesamt-Summe aus Studienqualitätsmitteln im Berichtszeitraum: 28.277,60 Euro

Verwendete Gesamt-Summe aus Studienqualitätsmitteln im Berichtszeitraum: 27.863,40 Euro

Anhänge

Finanzplan Sachmittel (verausgabt) // Finanzplan Personalmittel (verausgabt)

Projektkategorie:

PK 7 Konflikt- u. Ideenmanagement für Studierende und Lehrende

Projekttitel:

Ombudsperson für Studierende und Lehrende

Projektkategorie-Verantwortliche_r:

Thies Reinck

Semester:

Wintersemester 2014/15

Gesamt:

27.863,40 €

Projektkategorie:

PK 7 Konflikt- u. Ideenmanagement für Studierende und Lehrende

Projekttitel:

Ombudsperson für Studierende und Lehrende

Projektkategorie-Verantwortliche_r:

Thies Reinck

Semester:

Wintersemester 2014/15

Beschreibung	verausgabte Mittel in oben genanntem Semester
keine Anschaffungen im Wintersemester 2014/15	0,00 €
</td	